

Abt. Jugend- u. Schulverwaltung
4096/VIII

Gremium: Schulausschuss

öffentlich

Sitzung am: 22.05.2025

Konzeptionelle Einbindung der Akteure am BCN - Sachstände

Sachverhalt:

Auf die aktuellen Veränderungen in der Projektstruktur der Bau- und Sanierungsmaßnahme BCN und den diesbezüglichen TOP aus der letzten Sitzung des Rates vom 14.4.2025 wird verwiesen. Vor diesem Hintergrund gibt der Fachbereich Schulverwaltung bzw. der bis auf Weiteres für die konzeptionelle Einbindung aller Akteure am Bildungscampus zuständige Dezernent (dazu sogleich) den folgenden Überblick zu den einzelnen Sachständen.

Bezüglich des allgemeinen Sachstands zum Projekt BCN insgesamt wird auf die vergangenen und anstehenden Beratungen im BSA verwiesen.

I. Themenbereich baulich

Änderung Projektstruktur

Mit Wirkung vom 6.4.2025 wurde die Projektstruktur für die Maßnahme BCN seitens des Hauptamtes wie folgt geändert:

- Dez. III übernimmt die bauliche Verantwortung. Die Gesamtkoordination der Baumaßnahme erfolgt durch Tobias Epp als Projektkoordinator.
- Die konzeptionelle Einbindung des Theaterschatzes und der anderen Kooperationspartner und Akteure am BCN übernimmt bis auf weiteres Herr Dr. Matthias Bamberger.
- Die Fortentwicklung (Bildungscampus) verbleibt bei Stephan Langerbeins im Dez. I in seiner ursprünglichen Funktion als Campusmanager und -entwickler.

Ausstattung Mobiliar

Sachstand: Die Beschaffung des Mobiliars für die neu errichteten bzw. sanierten Unterrichtsräume am BCN lag bisher in der Zuständigkeit der Projektleitung. Von dort aus wurden unter Beteiligung des Fachbereichs Schulverwaltung und der künftigen Nutzer (SuS, LuL) sowie unter Einbindung von Fachplanern verschiedene Workshops zum künftigen Möbel-Konzept durchgeführt. Auf dieser Grundlage hat der Fachbereich Schulverwaltung in den vergangenen Wochen gemeinsam mit den beteiligten Fachplanern das Leistungsverzeichnis für die erforderliche europaweite Ausschreibung fertiggestellt.

nächste Schritte: Veröffentlichung der Ausschreibung Anfang/Mitte Mai 2027 (Laufzeit 6 Wochen), anschließend Auswertung und Abschluss des Vergabeverfahrens (Auftragsvergabe)

zeitliche Perspektive: rechtzeitige Bereitstellung des Mobiliars zur Fertigstellung des Gebäudeteils U(nterricht) + V(erwaltung) (Lieferzeit ab Auftragsvergabe ca. 12 Wochen)

Fertigstellung Bauteil U+V/ Ein- bzw. Umzug Mobilraumanlage

Sachstand: Nach dem aktuellen vom Projektsteuerer erstellten Bauzeitenplan ist mit der Fertigstellung der Bauteile U + V im Herbst dieses Jahres zu rechnen. Die Schulleitungen beider Schulen wurden hierüber inzwischen informiert. Der Fachbereich Schulverwaltung und befindet sich aktuell in den Umzugsplanungen. Berücksichtigt werden müssen hierbei auch die VHS, die Musikschule sowie weitere schulische Kooperationspartner als weitere Nutzer der vorhandenen Mobilraumanlagen.

nächste Schritte Fertigstellung der Leistungsverzeichnisse zur Ausschreibung der Umzugsleistungen der Nutzer.

zeitliche Perspektive: Durchführung des Um- bzw. Einzuges in die neuen Gebäudeteile U + V in den diesjährigen Herbstferien.

Ausstattung Fachräume

Sachstand: grds. wie oben (Möbiliar U+V)

nächste Schritte: Die mit den künftigen Nutzern abgestimmte Ausstattung der naturwissenschaftlichen Fachräume liegt vor. Erstellt wurde diese mit Unterstützung eines Planungsbüros. Für übrigen Fachräume (Musik und Kunst) steht dies noch aus. Hier kann die Abstimmung aufgrund der geringen Komplexität ohne Beteiligung von Fachplanern zwischen Schule und Schulverwaltung erfolgen. Aktuell steht die Klärung von Budgetfragen (baulich und Einrichtung) gemeinsam mit dem Projektsteuerer aus.

zeitliche Perspektive: rechtzeitige Durchführung der Ausschreibung und Beschaffung der Fachraumausstattung zum Einzug in die sanierten Gebäudeteile FKNW (Fachklassen und Naturwissenschaft).

Erweiterung Sporthalle

Sachstand: Die Sanierung der Dreifach-Halle und Erweiterung um einen vierten Hallenteil ergibt sich zum einen aus den Schülerzahlen und dem daraus resultierenden Raumbedarf und zum anderen aus dem Bedarf der städtischen Sportvereine

nächste Schritte: Beginn der Detailplanung in den Fachbereichen Schule und Sport (Ausstattungen etc.)

zeitliche Perspektive: Der Beginn der Arbeiten an der Sporthalle liegt laut aktuellem Bauzeitenplan im 1. Quartal 2026.

II. Themenbereich pädagogisch/ inhaltlich

Die nachfolgend besprochenen Akteure werden noch im Laufe dieses Schuljahres zu einem

gemeinsamen, extern moderierten Workshop mit dem Fokus „gemeinsame Nutzung von Gebäudeteil A“ eingeladen und zusammenkommen. Dies soll als Blaupause für die weitere, zunehmend zu intensivierende Abstimmung und Zusammenarbeit dienen.

Einrichtung einer Jugendberufsagentur

Sachstand: Das Angebot einer Jugendberufsagentur wird Bestandteil des Bildungscampus Neuenhof werden. Schwerpunkt dieser Beratungsstelle in Kooperation mit dem Jobcenter und dem Zeithwerk wird auf der Jugendberufshilfe nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende), dem SGB III (Arbeitsförderung) und dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) liegen. Das Angebot richtet sich in erster Linie an die SuS des BCN, steht aber auch andern Jugendlichen offen.

nächste Schritte: Der Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit allen Beteiligten steht kurz vor dem Abschluss.

zeitliche Perspektive: Die Aufnahme des Betriebs ist bereits für den 1.9.2025 geplant (vor Durchführung der Sanierung des Bauteils A). Der Fachbereich Schulverwaltung hat übergangsweise Räumlichkeiten in der Modulraumanlage zur Verfügung gestellt.

Angebote Zeithwerk

Sachstand: Die bisher bereits im Schulzentrum Neuenhof laufenden Angebote des Evangelischen Jugendwerkes bzw. des Zeithwerkes im Bereich der Integration sowie der Sprachförderung sollen grundsätzlich auch im BCN fortgeführt werden.

nächste Schritte: Einbindung von Teilen der Angebote des Zeithwerkes in die neue Jugendberufsagentur, s. oben

zeitliche Perspektive: s. oben

Theaterschatz (Gebäudeteil T und Mensa)

Sachstand: Die Gespräche mit dem Theaterschatz wurden aufgenommen und laufen. Anfang Mai fand ein weiterer Austausch zur Erarbeitung eines Letter of Intent statt. Ein Entwurf liegt vor. Darüber hinaus wurde von den Beteiligten ein gemeinsames Gespräch zwischen Schule und Theaterschatz gewünscht. Eine entsprechende Terminabstimmung läuft. Auf den entsprechenden TOP aus der Sitzung des Rates am 5.5.2025 wird verwiesen.

nächste Schritte: Nach Verfassung des Letter of Intent Beginn der Gespräche mit dem Theaterschatz über den Abschluss einer entsprechenden Kooperationsvereinbarung (Beschreibung der Zusammenarbeit nach Fertigstellung des Campus).

zeitliche Perspektive: Der Abschluss der Vereinbarung wird zur Fertigstellung der Gesamtmaßnahme bzw. zum Einzug des Theaterschatzes vorliegen.

Leit- und strategische Ziele:

Leitziel C: Die attraktive und bildungsfreundliche Kulturstadt

strategisches Ziel 9: Siegburg bietet die Voraussetzungen für ein lebenslanges Lernen.

Zur Sitzung des Schulausschusses am 22.5.2025

Siegburg, 7.5.2025